



Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

vom 16. Mai 2023

GEMEINDE TEUFEN

Gesamtsanierung Schulhaus altes Hörli

Das Schulhaus altes Hörli, das im Jahr 1906 erbaut wurde, soll kernsaniert und als Primarschule umgenutzt werden. Um den modernen Anforderungen des Unterrichtes und der neuen Nutzung gerecht zu werden, ist zudem ein neues Raumkonzept erforderlich.

Im Januar des letzten Jahres hat der Gemeinderat den Projektierungskredit für das Schulhaus altes Hörli genehmigt. Auf dieser Basis wurden die Honorarleistungen diverser Fachspezialisten ausgeschrieben und die entsprechenden Arbeitsgattungen mit der Planung beauftragt. Auf Basis dieser Erkenntnisse wurde in Zusammenarbeit mit Fachleuten das Vorprojekt zum Bauprojekt weiterentwickelt.

Das Projekt sieht vor, den Eingang auf der Westseite wieder zu aktivieren, um für Rollstuhlfahrer einen problemlosen Zugang zu ermöglichen. Im Innern des Gebäudes wird in Verbindung mit dem Eingang West neu eine Liftanlage eingebaut, die bis ins Dachgeschoss reicht. Sanfte Eingriffe an der Fassade sind notwendig, die Grundstruktur soll aber auf jeden Fall erhalten bleiben. Der gesamte Bau wird den heute geltenden Dämmperimetern angepasst. Sämtliche mit Schadstoffen belasteten Materialien werden zurückgebaut und fachgerecht entsorgt. Auch die aktuell hohe Radonbelastung im Untergeschoss wird durch eine kontrollierte Raumbelüftung behoben. Auf dem Dach wird eine Photovoltaik Anlage installiert. Der Ausbaustandard orientiert sich am Qualitätsniveau des bereits sanierten Schulhaus blau in Niederteufen.

Der Baubeginn ist auf Herbst 2023 geplant. Aufgrund der Komplexität der Sanierungsarbeiten und der zu erhaltenden Bausubstanz wird von einer Bauzeit von 17 Monaten ausgegangen. Dementsprechend kann mit einem Bezug während der Frühlingsferien 2025 gerechnet werden.

Anlässlich seiner Sitzung vom 16. Mai 2023 hat der Gemeinderat den entsprechenden, gebundenen Ausführungskredit in der Höhe von CHF 4.15 Mio. für die Sanierung des alten Hörli genehmigt.

Vollzugsverordnung zum Entschädigungsreglement

Die Stimmberechtigten haben am 12. März 2023 dem Reglement für die Entschädigung der Behördenmitglieder und nebenamtlichen Funktionäre der Gemeinde Teufen (Entschädigungsreglement) mit grossem Mehr zugestimmt. Art. 2 Abs. 1 des Entschädigungsreglementes hält fest, dass der Gemeinderat die einzelnen Ressortpensen in einer Vollzugsverordnung festlegt.

In diesem Zusammenhang legte der Gemeinderat die Pensen für die einzelnen Ressorts wie folgt fest:

Ressort Bau und Umwelt	40%
Ressort Bildung	30%
Ressort Alter und Gesundheit	25%
Ressort Jugend, Freizeit und Kultur	20%
Ressort Finanzen und Volkswirtschaft	20%
Ressort Baubewilligungen	15%
Vizepräsidium	5%

Diese Vollzugsverordnung tritt wie das Entschädigungsreglement am 1. Juni 2023 in Kraft.

Konstituierung für die Amtsperiode 2023 - 2027

Am letzten Dienstag fand die wegweisende "Schlegelsitzung" mit den neugewählten und den bisherigen Mitgliedern des Gemeinderates für die neue Amtsdauer 2023 – 2027 statt. Dabei konnten alle Ressorts samt Stellvertretungen erfolgreich verteilt werden.

So ist der Gemeinderat ab dem 1. Juni 2023 folgendermassen konstituiert:

Ressort Präsidium, Planung, Personal, Informatik und Kommunikation

Altherr Reto	Leitung
Stutz Roger	Stellvertretung

Ressort Bildung

Weiler Beatrice	Leitung
Spielmann Urs	Stellvertretung

Ressort Bau und Umwelt

Renn Peter	Leitung
Stutz Roger	Stellvertretung

Ressort Alter und Gesundheit

Frei Urs	Leitung
Fischer Samuel	Stellvertretung

Ressort Jugend, Freizeit, Kultur

Fischer Samuel	Leitung
Frei Urs	Stellvertretung

Ressort Finanzen und Volkswirtschaft

Spielmann Urs	Leitung
Altherr Reto	Stellvertretung

Ressort Baubewilligungen

Stutz Roger Leitung
Renn Peter Stellvertretung

Das **Büro des Gemeinderates** setzt sich wie bisher wie folgt zusammen:

Altherr Reto, Gemeindepräsident
Stutz Roger, Gemeindevizepräsident
Aeple Marcel, Gemeindeschreiber

Die abschliessende Bestellung der verschiedenen Kommissionen und Delegationen wird der Gemeinderat im Rahmen seiner nächsten Sitzung vom Juni 2023 vornehmen. Im Anschluss wird das Behördenverzeichnis für die neue Legislaturperiode auf der Homepage der Gemeinde Teufen aufgeschaltet werden.

Verabschiedung Ratsmitglieder

Im Anschluss an die letzte Sitzung des Gemeinderats der laufenden Amtsperiode wurden die Mitglieder Kathrin Dörig, Muriel Frei und Marco Sütterle dankend aus dem Gemeinderat verabschiedet.

Alle drei haben sich dazu entschieden, nicht mehr für eine Wiederwahl anzutreten. Der Gemeinderat sprach ihnen für die jahrelang geleisteten Dienste zum Wohle der Gemeinde den allerbesten Dank aus.



(v.l.n.r.: Marco Sütterle, Muriel Frei, Kathrin Dörig, Reto Altherr)

Der Gemeinderat hat ausserdem...

- den durchwegs sehr positiven Bericht der Geschäftsprüfungskommission zur Kenntnis genommen und beantwortet;
- eine Vereinbarung mit der Stadt St. Gallen betreffend Aufsicht und Unterhalt von Grenzstegen und -brücken über den Wattbach genehmigt;
- den Delegierten für die ordentliche Generalversammlung der regionalen Wasserversorgung St. Gallen AG (RWSG) instruiert.